Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/041(V)/11			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 23.03.2011	Altes Rathaus Hansesaal	17:00Uhr	Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 09.03.2011
- 6 Beschlussvorlagen und Informationen
- 6.1 Regelmäßige Berichterstattung zur Dachmarke Ottostadt 10056/11 Magdeburg
 BE: Dez. III; Team 1
- 6.2 Bestätigung der Vorplanung für den Neubau Gerätehaus für die DS0044/11 Freiwillige Feuerwehr Olvenstedt, Weizengrund, 39130 Magdeburg BE: EB KGm; 17.55 Uhr

7 Anträge und Stellungnahmen

7.1 Mietspiegel für Magdeburg
 (Interfraktioneller Antrag vom 25.11.2010)
 7.1.1 Stellungnahme der Verwaltung
 BE: FB 62; 18.05 Uhr

A0182/10
S0016/11

8 Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Vorsitzender

Stern. Reinhard

Mitglieder des Gremiums

Nordmann, Sven Rösler, Jens Hoffmann, Michael Meinecke, Karin Schoenberner, Hilmar Westphal, Alfred Schuster, Hans-Jörg

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II Herr Nitsche, Bg III Herr Dr. Hartung, FBL 02 Frau Peschke, Dez. VI/02 Herr Neumann, FBL 62 Herr Langenhan, AL 37 Herr Krüger; FBL 40 Herr Ulrich, BL KGm

Geschäftsführung

Synakewicz, Birgit

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 8 Stadträtinnen und Stadträte anwesend. Herr Wendenkampf nimmt nicht an der Sitzung teil

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 8-0-0 bestätigt.

1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 09.03.2011

Die Niederschrift vom 09.03.2011 wird mit 8-0-0 bestätigt.

6. Beschlussvorlagen und Informationen

6.1. Regelmäßige Berichterstattung zur Dachmarke Ottostadt Magdeburg

10056/11

Herr Nitsche macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Drucksache und geht auf die geplanten Aktivitäten 2011 ein. Für das erste Quartal ergibt sich derzeit eine Quote von 23,4 % verausgabter Mittel. Eine entsprechende Auswertung für das I. Quartal wird mit einer Information im Juni vorgelegt.

In der anschließenden Diskussion kommt zum Ausdruck, dass sich die Mitglieder des FG eine größere Einbeziehung von Unternehmen aus Magdeburg und Umgebung wünschen. Die Wertschöpfung von Geldern aus der Region sollte über 50 % liegen, sagt **Herr Stern.**

Herr Hoffmann fragt nach, in welchen Abständen der Internetauftritt "Ottostadt" gepflegt wird. Er muss feststellen, dass die letzte Aktualisierung am 18.02.2011 erfolgte. Dies sei keineswegs zeitnah

Da **Herr Nitsche** zu dieser Problematik aktuell nichts sagen kann, bittet **Herr Stern** um kurzfristige Rücksprache mit der Agentur Scholz&Friends und um eine Information in der morgen stattfindenden Sitzung des RWB. Des Weiteren möchte **Herr Stern**, dass der Quartalsbericht dem FG früher vorgelegt wird.

Herr Rösler spricht sich für die geplanten Aktivitäten aus, stellt aber auch fest, dass es an der Zeit ist nicht nur in Magdeburg, sondern vorrangig außerhalb zu werben. Es muss mit wenigen Mittel größtmöglicher Erfolg erzielt werden. Dementsprechend wünscht sich Herr Rösler die konzeptmäßige Überarbeitung der möglichen und nötigen Aktivitäten.

Herr Nitsche sieht hier kein weiteres Potenzial. Für eine derart komplexe Werbung in Großstädten der Bundesrepublik würden zweistellige Millionenbeträge benötigt. Er merkt an,

dass die MMKT bei der Tourismuswerbung einen großen Beitrag im Rahmen der Ottokampagne leistet.

Herr Schuster stellt fest, dass nunmehr ausführlich über die Finanzen und Aktivitäten zur Dachmarke debattiert wurde und stellt den Antrag auf Abbruch der Diskussion. Dem Antrag wird zugestimmt und die Beratung beendet.

Die Information 10056/11 wird zur Kenntnis genommen.

Herr Nitsche sagt die Vorlage des Quartalsberichtes für den Monat Mai zu.

6.2. Bestätigung der Vorplanung für den Neubau Gerätehaus für die Freiwillige Feuerwehr Olvenstedt, Weizengrund, 39130 Magdeburg

DS0044/11

Herr Ulrich bringt die Drucksache ein und macht einige ergänzende Ausführungen. Dabei geht er detailliert auf die geplanten Baumaßnahmen sowie die Kosten ein.

Mit Blick auf den Variantenvergleich fragt **Herr Stern** nach, inwieweit eine Systembaulösung in Frage gekommen wäre.

Herr Ulrich führt aus, dass man sich aufgrund des Standortes und der Gegebenheiten für die Variante 1 entschieden hat.

Herr Rösler möchte wissen, ob ein ähnlicher Bau, z. B. in 5 Jahren an einem anderen Standort gebaut werden könnte.

Hierzu stellt **Herr Langenhan** fest, dass ein derartiger Bedarf über kurz oder lang nicht besteht, da bei anderen FFW, z. B. Prester "nur" geringfügige Umbauten erforderlich sind.

Die Drucksache DS0044/11 wird dem StBV mit 7 - 0 - 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

7. Anträge und Stellungnahmen

7.1 Mietspiegel für Magdeburg (Interfraktioneller Antrag vom 25.11.2010)

A0182/10

7.1.1 Stellungnahme der Verwaltung

90016/11

Herr Westphal stellt mit Blick auf die vorliegende Stellungnahme der Verwaltung fest, dass entsprechend des Antrages weder der Mieter- und Vermieterverbund, noch die städtische Wohnungsbaugesellschaft beteiligt wurde und möchte eine Beratung und Beschlussfassung dementsprechend zurückstellen.

Diesem Vorschlag stimmen die Anwesenden einstimmig zu.

Es ergeht der Auftrag an die Verwaltung, dass zusätzlich zur Stellungnahme der Verwaltung Kontakte mit den Mieter- und Vermieterbund sowie der Wobau GmbH aufgenommen und entsprechende Stellungnahmen eingeholt werden.

8. Anfragen und Mitteilungen

Herr Schuster fragt mit Blick auf einen im FG gefassten Beschluss zur Veräußerung eines Grundstückes (Hundisburger Straße/Dannefelder Straße) an die Fa. Roloff (Haldensleben), ob dieser Kaufvertrag nicht zustande gekommen ist, da am Grundstück ein Verkaufsschild hängt.

Anmerkung zum Protokoll:

Laut Aussage des FB 23 ist der Kaufvertrag vor einiger Zeit geschlossen worden. In Kürze erfolgt die Grundbucheintragung. Die Fa. Roloff wollte das Schild eigenständig entfernen. Da dies noch nicht geschehen ist, wird sich der FB 23 umgehend um die Angelegenheit kümmern.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern Vorsitzender Birgit Synakewicz Schriftführerin